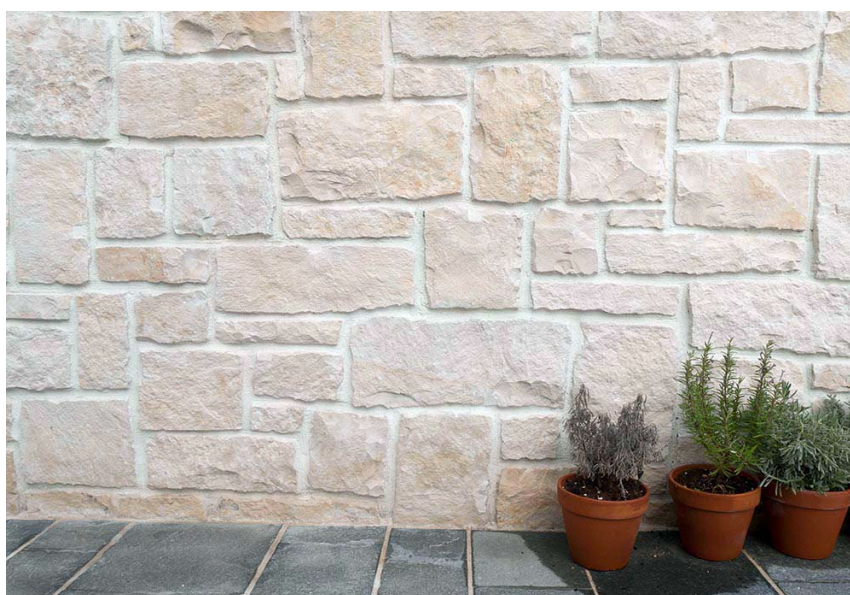




## ROCK SERIES



## *Der Unterbau*

Zunächst einmal muss die Wand absolut staubfrei, fettfrei und ausreichend fest (tragfähig) für diese Art von Ziegeln sein, die etwa 80 kg/m<sup>2</sup> wiegen können. Putz und dergleichen sind keine guten Oberflächen für diese Wandverkleidung, da Putz eher in sich hält, aber nicht die Haftfestigkeit hat, um ein großes Gewicht zu tragen. Besteht der Untergrund aus einer Dämmung, empfiehlt es sich, eine Verkleidung aus Zementplatten über eine Lattenkonstruktion anzubringen (Rückseite atmen lassen). Achtung: Die Faserzementplatten sowie die Struktur müssen stark genug sein, um 80 kg/m<sup>2</sup> zu tragen.

## *Vorbereitung*

Überlegen Sie, wie groß Sie die Fugen machen möchten. Je kleiner die Fugen sind, desto mehr Steine benötigen Sie. Bei der Lieferung wird normalerweise eine Fuge von ± 25-30 mm berücksichtigt. Dies ist Ihre Richtlinie. In einer Palette gibt es große Steine sowie mittlere bis hin zu 2-3 cm. Alle Steine haben ihre Funktion. Um ein schönes und homogenes Bild zu erhalten, empfehlen wir, neben der zu verkleidenden Wand eine Plastikfolie auf den Boden zu legen in den gleichen Abmessungen wie die Wand. Dann nehmen Sie Steine aus den verschiedenen Paletten und legen sie so aus, dass Sie ein homogenes Bild zu Ihrer Zufriedenheit erhalten. Mit den kleineren Steinen können Sie offene Stellen füllen. Wenn Sie während dieser Vorbereitung feststellen, dass Sie nicht genügend Steine haben, können Sie diese rechtzeitig bestellen, um Ihr Design zu vervollständigen. Eine Neulieferung kann auch aus einer Neuproduktion im Steinbruch stammen und somit einen Farbunterschied nach sich ziehen. Sie können also diese andere Nuance im Ganzen mischen, bevor Sie mit der Installation beginnen. Bestellen Sie auch gleich Ihre benötigten Eckstücke mit, damit Sie die gleiche Nuance haben. Diese bestellen Sie pro laufendem Meter Ecke = 0,25m<sup>2</sup>. Wenn Sie einen rustikalen Aspekt bekommen möchten, sollten Sie Ihre Steine auch entsprechend sortieren, bevor Sie mit dem Verkleben beginnen. Man kann diese Rohsteine nicht wie eine millimetergenau vorbereitete Standard-Wandverkleidung verlegen.

## *Die Verklebung und die Installation*

Als Kleber empfehlen wir die Verwendung eines Typs wie Ardex 7 + 8 (oder gleichwertige Alternative von anderen Marken). Dies wird für die doppelseitige Verklebung verwendet. D.h. sowohl die Wand als auch die Steinverbinder werden geklebt. Beginnen Sie damit, ein Profil so an die Wand zu stellen, dass die Steine mindestens 15 mm von der endgültigen Bodenhöhe entfernt bleiben und keine Kapillarwirkung von Regenwasser auftreten kann. Wenn Ecken benötigt werden, müssen Sie diese zuerst platzieren. Verlegen Sie nach Ihrem vorbereiteten Verlegebild. Bei schwereren Steinen, die aufgrund ihres Gewichts abzurutschen drohen, können Sie Folgendes tun: Halten Sie einen Bohrer mit einem 6- oder 8-mm-Steinbohrer bereit. Sie halten den Stein zuerst an die Stelle, an der Sie ihn haben möchten. Markieren Sie 2 Stellen, an denen Sie eine temporäre Stütze platzieren möchten. Bohren Sie an diesen Stellen ein 3-4 cm tiefes Loch und setzen Sie einen langen Nagel ein. Jetzt können Sie den

Stein kleben und auf den Stütz Nägeln ruhen lassen. Ein paar Stunden später können Sie diese Nägel herausziehen und anderweitig verwenden. So verlieren Sie keine Zeit und können ohne Zeitverlust in der Höhe weiterarbeiten. Situationen, wo frisch geklebte Platten andere Platten unterstützen müssen, lehnen wir eher ab. Ab 200 cm Höhe ist sowieso vorgeschrieben die schwereren Steine (> 1 kg) zu fixieren mittels chemischen Ankers.

## Verfugen

Einige Tage nach der Installation ist der Kleber ausreichend getrocknet, um die Steine verfugen zu können. Wir empfehlen, die Steine zuvor mittels eines Schwammes zu imprägnieren (Lithofin Fleck-Stop oder Alternative). Vermeiden Sie es, dass die Imprägnierung an Stellen gelangt, die später mit dem Fugenmörtel in Berührung kommt. Die Imprägnierung soll auf keinen Fall gesprüht werden, denn so verursachen Sie Haftungsprobleme bei den Rändern. Da die sichtbare Oberfläche relativ rau ist, erleichtert diese Handlung die spätere Reinigung erheblich. Als Fugenmörtel empfehlen wir ein fertiges Produkt für breite Fugen zu verwenden. Dann können Sie sicher sein, dass dieses Produkt richtig zusammengestellt ist. Arbeiten Sie mit einem kurzen Fugeneisen von max. 5 cm, damit Sie ungehindert zwischen den unregelmäßigen Kanten manövrieren können. Ab dem Moment, in dem die Fugen zu trocknen beginnen, können Sie die Steine einfach mit einer trockenen, sauberen Handbürste reinigen. Wenn Sie manchmal Bürstenspuren oder unregelmäßige Tiefen auf der Fuge sehen, ist dies kein Problem. Dies ist einfach Teil einer rustikalen Wand.